

Nach dem sogenannten "Königsteiner Schlüssel" wird festgelegt, wie viele Asylsuchende ein Bundesland aufnehmen muss. Dies richtet sich nach Steuereinnahmen (2/3 Anteil bei der Bewertung) und der Bevölkerungszahl (1/3 Anteil bei der Bewertung). Die Quote wird jährlich neu ermittelt.

Für **2017** fallen die Verteilungsquoten wie folgt aus:

<b>Bundesland</b>	<b>Quote</b>
Baden-Württemberg	12,96662%
Bayern	15,53327%
Berlin	5,08324%
Brandenburg	3,03655%
Bremen	0,95331%
Hamburg	2,55752%
Hessen	7,39885%
Mecklenburg-Vorpommern	2,01240%
Niedersachsen	9,33138%
Nordrhein-Westfalen	21,14424%
Rheinland-Pfalz	4,83089%
Saarland	1,21111%
Sachsen	5,05577%
Sachsen-Anhalt	2,79941%
Schleswig-Holstein	3,39074%
Thüringen	2,69470%

### **Hinweis: Quoten für 2018 noch nicht veröffentlicht**

Die bisherigen Quoten gelten so lange, bis die Quoten für 2018 von der Gemeinsamen Wissenschaftskonferenz (GWK) veröffentlicht worden sind.